Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Helvetia : magazine of the Swiss Society of New Zealand**

Band (Jahr): **63 (1997)**

Heft [2]

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

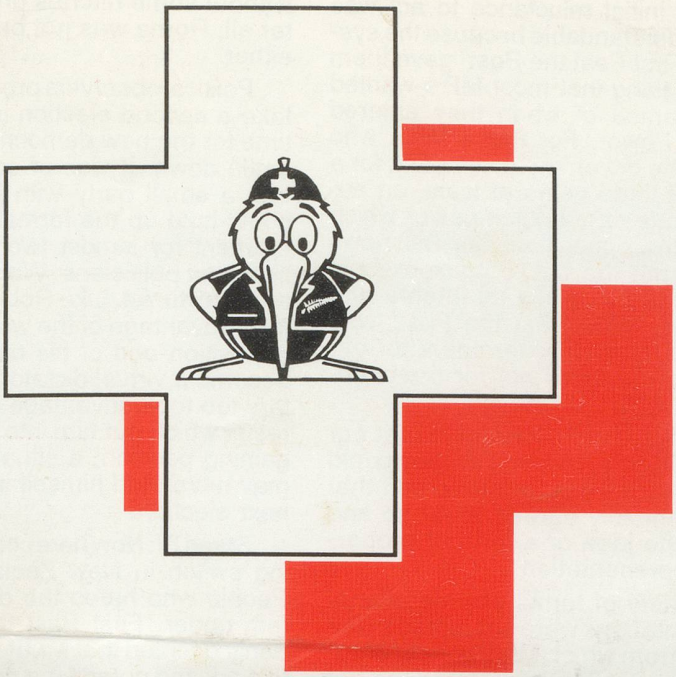
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

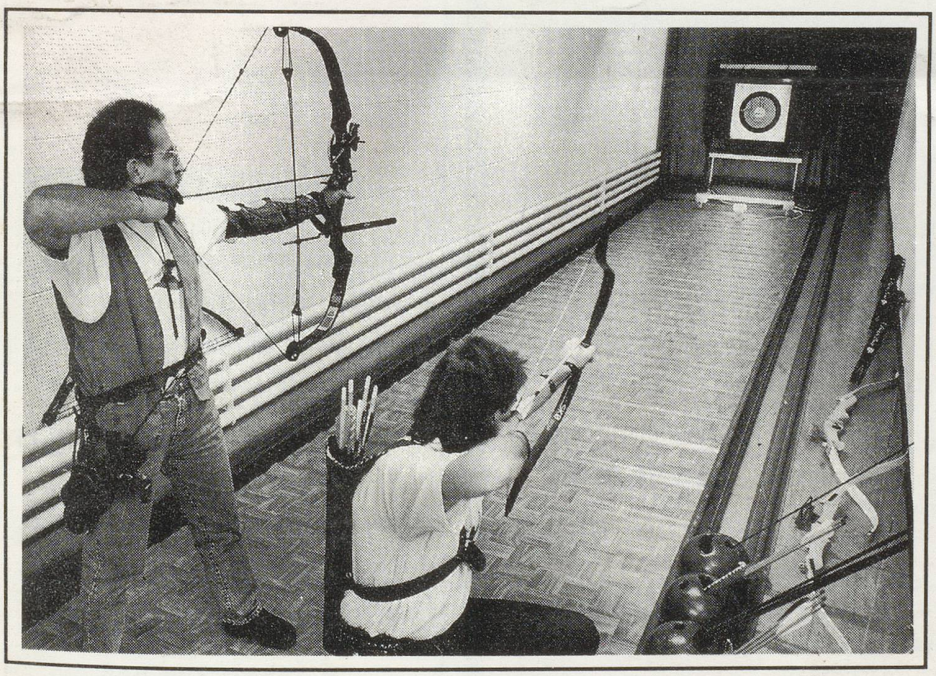
http://www.e-periodica.ch

63rd Year

MARCH 1997



HELVETIA



Arrows or bowls, that is now the question at the Frohhof in Wetzikon.

RESTAURANT'S NEW ATTRACTION

The restaurant Frohhof in Wetzikon (ZH) has come up with a novel idea: indoor archery in a bowling alley.

Archery is a sport which has seen a great revival in Switzerland over the past few years. However, not everyone who likes to play this sport wants to join an archery club, so the restaurant Frohhof offers its new facilities to anyone who wants to come along.

The restaurant's bowling alley can be transformed very quickly into an archery range as the picture shows. Whether archery or bowling is being played in the alley depends on the number of guests who have booked in advance for either sport. Archers can bring their own equipment or they can hire it on the spot. As you can see, the bowls themselves also become handy recepacles to store surplus arrows. By pure chance, the 18 m bowling alley happened to have the exact measurement requirements for indoor archery stands so no structural changes where necessary at all.